

Tag 10

Lukas 10, 38-42: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Gastfreundschaft war in der damaligen Kultur eine hohe gesellschaftliche Verpflichtung



Gruppenaktivität

Verschiedene Stationen einrichten, an denen man zur Ruhe kommen kann (Malstation, Knetstation, Hinleg-Station, ...). Die SuS sollen sich jeweils für eine Station entscheiden und diese für 5 Minuten (je nach verfügbarer Zeit auch länger) ausprobieren. Im Anschluss daran gemeinsam darüber austauschen, was alle erlebt haben und, ob es schwer oder leicht war, zur Ruhe zu kommen.

Frage zum Nachdenken: Könnte diese Station dir auch zu Hause helfen, wenn du Zeit mit Jesus verbringen willst?



Fragerunde

- Was denkst du: Warum haben Maria und Marta so gehandelt?

- Was wird bei euch alles erledigt, wenn Besuch kommt?
- Was hilft dir, dir Zeit für Gott zu nehmen?



Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wo man einen Marta-Moment hatte.

oder

Etwas zum Thema **PRIORITÄTEN** erzählen:

Marta fand die Art und Weise, wie Maria Jesus diente schlechter als ihre eigene. Die Bewirtung der Gäste stand für sie an erster Stelle, schließlich sollten diese sich auch wohlfühlen. Aber Zeit verbrachte sie mit ihren Gästen eigentlich nicht. Ja, Essenmachen ist gut und wichtig und auch Sorgenmachen gehört zum Leben dazu, aber sich Zeit für Jesus nehmen, um ihm zuzuhören und von ihm zu lernen, sollte dabei nicht zu kurz kommen.

Ich finde es richtig klasse, dass Jesus Marta keinen Vorwurf macht. Er weist sie vielmehr darauf hin, dass es gut wäre, wenn sie ihre Prioritäten neu ordnet. Ich selbst entdecke mich immer wieder in Marta. Aber ich möchte mir Maria zum Vorbild nehmen und mir mehr Zeit für Jesus nehmen.



Sonstiges

Die Geschichte gibt es hier in einem animierten Video erzählt:

<https://www.youtube.com/watch?v=rqmsOSNMNSA>

